

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 86 (1960)  
**Heft:** 37  
  
**Rubrik:** Aether-Blüten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

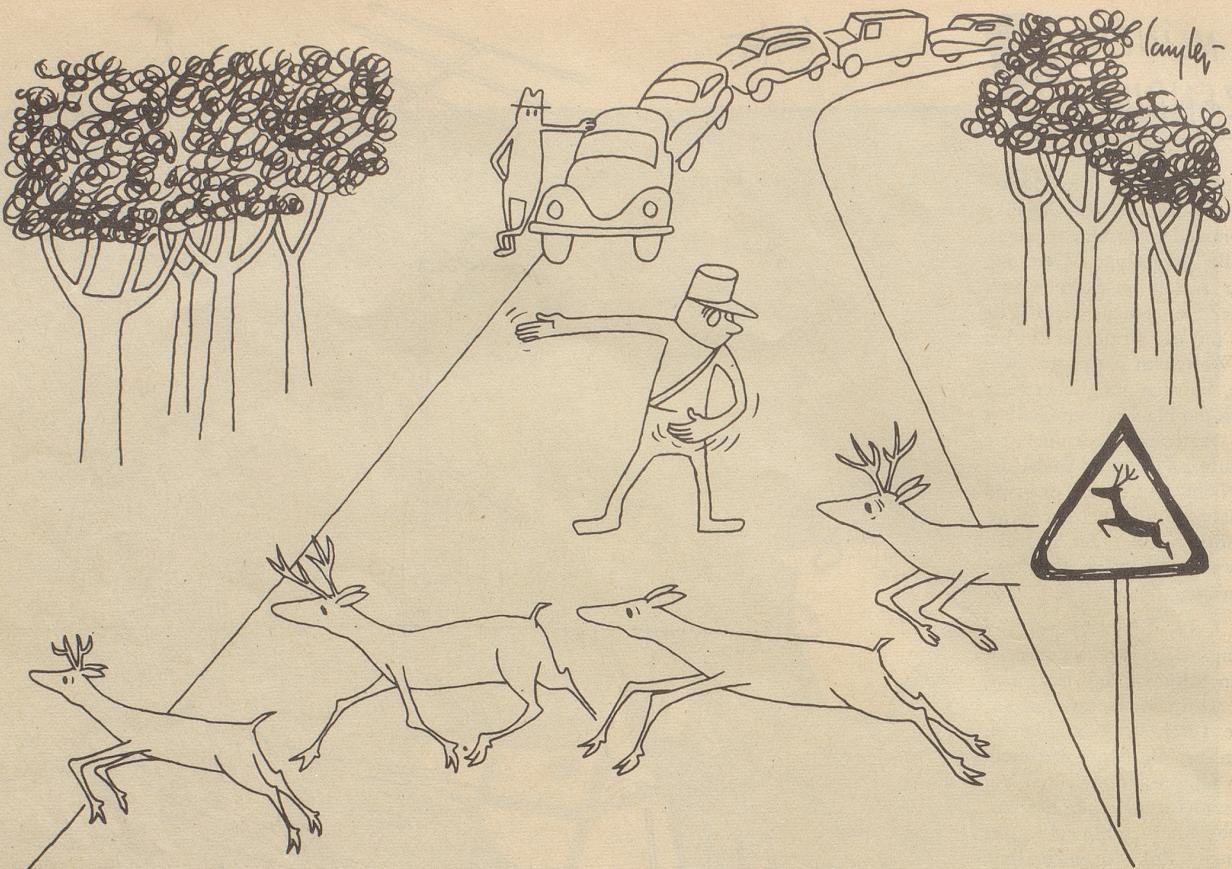
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Aether-Blüten

Also vernahm man beim schwarzen Kaffee am «Spalebärg 77a», in der heitern Samstagsendung des Studio Basel: «s isch nit grad e guet Bierjohr das Johr ...»

Ohohr

### Neues vom Herrn Schüüch

Herr Schüüch begibt sich mit starkem Heuschnupfen ins Kino. Während der Pause will sich Herr Schüüch die Nase putzen und greift deshalb mit der Hand nach seiner Hosentasche, als gerade der Glacenverkäufer bei ihm vorbei kommt. Dieser vermutet, Herr Schüüch wolle das Portemonnaie hervorholen, um sich eine Glace zu kaufen und bleibt vor Herrn Schüüch stehen. Trotzdem Herr Schüüch es sich gesundheitlich kaum erlauben darf, Glacen zu essen, kauft er nun eine. Er befürchtet, der Glacenver-

käufer würde ihm sonst zürnen, da er doch in Herr Schüüch einen Käufer vermutet hatte. M St

Herr Schüüch wollte am Samstagmorgen seinen Freund Fridolin anrufen, dessen Telefonnummer derjenigen eines Metzgers auffallend ähnlich ist. Er verwechselte die Telefonnummer und statt Fridolin meldete sich der Metzger. Den Hörer ohne Entschuldigung aufzuhängen war ihm zuwider und aus Angst, der Metzger könnte seine Stimme am Apparat erkennen, wenn er sagen würde: «Entschuldigen Sie bitte, ich bin falsch verbunden», und denken, er sei zerstreut, bestellte er ein halbes Pfund Kalbfleisch, obwohl er übers Wochenende bei Freunden eingeladen war und er keinen Kühlenschrank besitzt. MW



### Um Hitsch si Mainig



zRaucha isch a Laschta. Schu miina Neeni hätt gsaid, wär raucha tej, schtärbi. Är hätt abar nia vargässä bejzfüaga, wär nitt rauchi schtärbi au. Drumm hätt är gschlootat wian a Fabrikh-Khemmi und isch guat und gäära zwajänünzig Joor aalt worda. Siina Enkhals – also ii – raucht au so zimmla allas zemma was brennbar isch und nitt gäär zgruuusig schtinkht. Was i abar sihhar nia raucha wärda, sind *Lajkas*, *Novost*, *Kazbeks*, *Luxs* und *Belomor-Kanal*s. Das sind nöüji Zigaretta-Sorta, iitrait untar Markhauschutz im Handalsamtsblatt vum zwaita Auguscht. Dia Firma, wo dia Schpraig vartrribbt, haisst Raznoexport und isch – iar törfand aimmol roota – a russisch Firma. Dia Lajka-Zigaretta soll natürla uff da russisch Ärfolg mit da Schpumnikhs hiiwiisa, abar i waiss nitta, miar teeti a Schpraig nitt rächt schmeckha, wenn i an das aarma Hündli

tenkha müäfti bejm Raucha. Kharroos isch dar Namma *Belomor-Kanal*. Är soll an da Wiß-Meerkhanaal ärinnara, wo vu da Russa in da Joora ainadriißig bis dreidriißig bbaut wordan isch. Dia Zigaretta soll abar woorschüinli nitt draa ärinnara, wär dä Khanaal hätt müassa baua. As sind nemqli öppa sächzigtuusig Gfanganen uss Khonzentrazioons-Laagar gsii. Das isch vum damaliga Minischtarpresident Molotow sälbar gsaid worda. Är hätt abar nia gsaid, wiavii vu denna Gfanganan an Untärärnäärig und Schindarej wärand am Bau iigganga sind. Das soll sich dä Schwizzar uusrächna, wo bejm Raucha vu Belomor-Kanal-Zigaretta probiart rooti schtatt wia bis jetz blauji Ringli zbloosa.

Trinken Sie jetzt täglich

**Weisflog**

er ist fein und mild und tut so gut; gespritzt, ein Durstlöscher par excellence